

1953

Nach der Erhöhung der Arbeitsnormen um zehn Prozent kommt es am 17. Juni zum Volksaufstand in der DDR.

Josef Stalin stirbt. Seinetwegen wird ein neu gegründeter Ort an der Oder *Stalinstadt* getauft. Im Zuge der Entstalinisierung erhält er 1961 den heutigen Namen Eisenhüttenstadt.

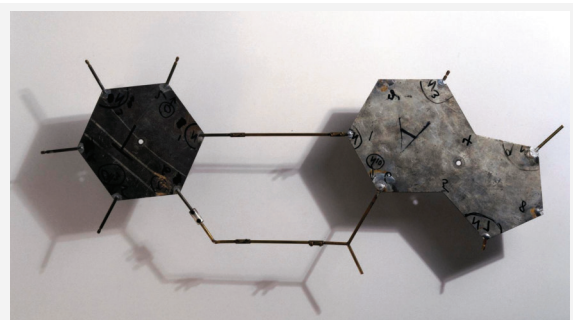
Königin Elisabeth II. wird in der Westminster Abbey gekrönt.¹

Der Koreakrieg geht zu Ende. Er kostete etwa vier Millionen Menschen das Leben.

Ethel und Julius Rosenberg werden wegen angeblicher Rüstungsspionage für die UdSSR in den USA hingerichtet.

Für die gesetzliche Rente wird die *Bundesversicherungsanstalt für Angestellte* (BfA) gegründet.

Im Verkehr zwischen den Besatzungszonen fallen innerhalb der Bundesrepublik die Grenzkontrollen weg.



In der Zeitschrift *Nature* veröffentlichen James D. Watson und Francis Crick ihre Entdeckung der Doppelhelixstruktur der DNA. (Bauteile des Modells von Crick/Watson, Foto: Henry C. Watson)

Die erste Operation mit Hilfe einer Herz-Lungen-Maschine führt ihr Erfinder John Heys-ham Gibbon durch.

Eugene Aserinsky und Nathaniel Kleitman entdecken den REM-Schlaf.

Auguste und Jacques Piccard erreichen bei einem Tauchgang mit ihrem Tiefsee-U-Boot eine Tiefe von 3.150 Metern.

Mit einer *Douglas Skyrocket* fliegt Albert Scott Crossfield als erster mit zweifacher Schallgeschwindigkeit.

Die Diesel-Lokomotive *V200 001* der Deutschen Bundesbahn geht auf die erste Probefahrt.

Dorul van der Heide wird von Rolf Kauka als Zeichner für die Comiczeitschrift *Till Eulenspiegel* gewonnen. Im Heft 6 treten erstmals die beiden Füchse **Fix und Foxi** auf. Ab Heft 29 wird die Serie nach diesen Hauptfiguren umbenannt. Bis 1994 werden mehrere 100 Millionen Hefte von **Fix und Foxi** verkauft werden, ein außerordentlicher Erfolg.



© Verlag Erich Pabel 1953

1953 erscheinen in Deutsch die **Comics**:

- „Abenteuer der Weltgeschichte“ (Gb, Regenten/Lehning, Dez. 1953 – Okt. 1958)
- „Akim der Sohn des Dschungels“ von Augusto Pedrazza (P, Lehning, Juli 1953 – Dez. 1954)
- „Alan Frank – Abenteuer in Weltraum“ von Paul Leroy Norris (Liliput, Danehls, Okt. 1953 – Dez. 1953)
- „Bambino“ (P/KbQ, Panorama, Sept. 1953 – Aug. 1954)
- „Bilder-Post“ (Zeitung/GbÜ/Gb, Pabel, Sept. 1953 – Dez. 1953)
- „El Bravo“ von Franco Bignotti und Gian Giacomo Dal-masso (P, Lehning, Juli 1953 – Feb. 1955)
- „Buntes Allerlei“ (Gb, Aller, Jan. 1953 – Aug. 1954)
- „Carnera“ von Franco Paludetti (P, Lehning, Juli 1953 – Mai 1954)
- „Dalla“ (GbÜ/Gb, Verlag Waso (Welt am Sonnabend), Feb. 1953 – Juni 1954)
- „Die 3 Bills“ (P, Semrau, Okt. 1953 – April 1954)
- „3-D Bilderheft“ von Paul Terry und Joe Kubert (Gb, Mondial, Nov. 1953 – Jan. 1954)
- „Fix und Foxi“ (Kauka) (Gb/GbÜ, Pabel/Gevacur, Mai 1953 – Okt. 1994)
- „Frösi“ (GbÜ/GbÜQ, Junge Welt, 1953 – 1991)
- „Froggy Frogg“ (Masta/Lehning, Dez. 1953 – Juni 1955)
- „Fulgur“ von Augusto Pedrazza (P, Lehning, Sept. 1953 – Juli 1954)
- „Harry der Grenzüter“ (P, Lehning, Okt. 1953 – Feb. 1955)
- „Das Herz der Julia Köster“ von Stan Drake (GbÜ, Lehning, Okt. 1953 – März 1955)
- „Hot Jerry“ (Gb, Drei-Kronen, Juni 1953 – März 1955)
- „Kinowa“ vom Studio EsseGesse (P, Semrau, Okt. 1953 – Nov. 1954)
- „Kriminal Bild Roman“ (Kb, Semrau, Okt. 1953 – März 1954)
- „Der lange Lulatsch“ von J. Fr. Entelmann (Gb, Welt am Sonnabend 1953)
- „Pecos Bill“ (Gb, Mondial, April 1953 – Feb. 1956)
- „Peterle“ von Augusto Pedrazza (P, Lehning, Okt. 1953 – Febr. 1955)
- „Robinson“ von Willi Kohlhoff et al. (Gb, Verlag für moderne Literatur et al., Dez. 1953 - Mai 1964)
- „Der rote Adler“ von Benedetto Resio (P, Lehning, Okt. 1953 – Okt. 1954)
- „Sigurd“ von Hansrudi Wäscher (P, Lehning, Okt. 1953 – Febr. 1960)
- „Texas“ (Kb, Semrau, Okt. 1953 – ?)
- „Tim“ von Ingam (P, Lohmann, Nov. 1953 – Jan. 1954)
- „Tom Mix“ (Gb, Serieförlaget, März 1953 – April 1954)
- „Wild West“ (P, Semrau, Okt. 1953 – Jan. 1958)



© WaSo 1953

Der Düsseldorfer Verlag *Welt am Sonnabend* macht aus einer Kinderbeilage die Jugendzeitschrift **Dalla**. Mehrere Comicreihen werden zur Fortsetzung abdruckt, darunter „Tim und Struppi - Die schwarze Insel“ von Hergé, „Co-rentin“ von Paul Cuvelier und „Suske und Wiske“ von Willy Vandersteen.

Mit einer Auflage von mehreren hunderttausend Heften und einem Grußwort des Vorsitzenden der FDJ geht das Jugendmagazin **Frösi** an den Start. Richard Ham-bach zeichnet darin gleich ab dem ersten Heft die Comicserie „Mädchen Pfiffig“, zunächst ohne Text, dann unterlegt mit gereimten Versen.



© Lehning Verlag 1953

Im handlichen Liliput-Format erscheinen im

Danehls Verlag wenige Hefte der von Paul Leroy Norris gezeichneten Weltraumabenteuer von **Alan Frank** (im Original „Brick Bradford“ von 1933 bis 1987). Im gleichen Format gibt der Verlag 1953 auch „Basil“ und „Jerry Gray“ heraus.



© Danehls 1953



© Regentenverlag 1953

Die Comic-Soap-Opera *The Heart of Juliet Jones* hat in den USA von 1953 bis ins Jahr 2000 Erfolg. Geschrieben wird sie von Elliott Caplin und gezeichnet von Stan Drake. Bei uns erscheinen einige Hefte **Das Herz der Julia Köster** als großer „Liebesroman in Bildern“ bei Lehning.



© Verlag Junge Welt 1953

In 324 Piccolos erzählt uns Hansrudi Wäscher von den tapferen Taten des Ritters **Sigurd** und seiner Gefährten Bodo und Cassim.

1953 kommen bei uns folgende **Filme** ins Kino:

- „Lohn der Angst“ mit Yves Montand und Charles Vanel (R.: Henri-Georges Clouzot)
- „Königliche Hoheit“ mit Dieter Borsche und Ruth Leu-werk (R.: Harald Braun)
- „Briefträger Müller“ mit Heinz Rühmann und Heli Finken-zeller (R.: John Reinhardt)
- „Pünktchen und Anton“ mit Sabine Eggerth und Peter Feldt (R.: Thomas Engel)
- „Die Geschichte vom kleinen Muck“ mit Thomas Schmidt und Johannes Maus (R.: Wolfgang Staudte)²
- „Peter Pan“ (Disney) (R.: Clyde Geronimi et al.)
- „Ein Herz und eine Krone“ mit Audrey Hepburn und Gregory Peck (R.: William Wyler)³
- „Julius Caesar“ mit Marlon Brando und Louis Calhern (R.: Joseph L. Mankiewicz)⁴
- „Das Gewand“ mit Richard Burton und Jean Simmons (R.: Henry Koster)



© Constantin 1953



© Paramount 1953

In dem von den Walt Disney Studios produzierten Zeichentrickfilm **Peter Pan** lädt der tapfere Peter Pan Wendy und ihre Brüder auf die Insel Nimmerland ein. Dort treffen sie auf den bösen Kapitän Hook, dem wegen Peter eine Hand vom Krokodil gefressen wurde, weswegen er an deren Stelle jetzt einen Haken trägt und sich rächen will.



© Disney 1953



Der Zuckerstreuer „Süßer Heinrich“ der Firma Hely wird patentiert. Er gibt den Zucker in immer nahezu gleich großen Portionen ab. (Foto: Joachim Müllerchen)

Das Theaterstück „Warten auf Godot“ von Samuel Beckett kommt in Berlin zur Aufführung.

Das erste Mal wird im Fernsehen ein Stück der *Augsburger Puppenkiste* übertragen. Es ist „Peter und der Wolf“.

Kompositionen aus dem *Studio für elektronische Musik* werden in Köln erstmals aufgeführt. Die dort aufgebauten Ton- und Geräuschgeneratoren erlauben eine *Klangfarbenmusik*.

„Es hängt ein Pferdehalter an der Wand“ von den Kilima Hawaiians führt die Liste der meistverlangten Schallplatten in den Jukeboxen an.

Anmerkungen:

- ¹ Für diejenigen ohne Zugang zu einem Fernseher wird die Krönung von Elisabeth II. als Dokumentarfilm in den Kinos gezeigt.
- ² „Die Geschichte vom kleinen Muck“ kam in der Bundesrepublik erst 1955 ins Kino.
- ³ Audrey Hepburn bekommt für ihre Rolle in „Ein Herz und eine Krone“ den *Oscar* als beste Hauptdarstellerin des Jahres.
- ⁴ Als ein zweiter bedeutsamer Film mit Marlon Brando wird 1953 „Der Wilde“ produziert. Darin spielt er den Anführer einer Rockerbande.

Die Listen auf dieser Zeittafel sind nicht vollständig. Die Titel und Fakten stehen nur beispielgebend für das, was für dieses Jahr kennzeichnend ist. Als Datenquellen dienten Comic- und Film-Zyklus, der *Comic Preiskatalog* (Stefan Riedl Verlag), Jahr- und Fachbücher wie *Fix & Foxi – Rolf Kaukas großer Welterfolg* (Edition Alfons) und diverse Wikipedien.

Abkürzungen:

- B — Buch
- Br — Broschüre/Album
- Gb — Großband (Heft, ca. 17 cm x 24 cm)
- Kb — Kleinband (Heft, etwa DIN A 5)
- Kolibri — Kolibriformat (Heft, etwa DIN A 6)
- Liliput — Liliputformat (Heft, ca. 10 cm x 12 cm)
- P — Piccolo (Streifenheft, ca. 17 cm x 8 cm)
- Tb — Taschenbuch
- Q — Querformat
- Ü — Übergröße